## SAGENHAFTES AUS OSTTIROL

Als die ersten Touristen vor über 150 Jahre den Weg über den Iselsberg nach Dölsach fanden und die eindrucksvollen Berge Osttirols entdeckten, stießen sie auf die Unholden, eine gezackte, zersplitterte und gespaltete Bergkulisse, welche in üppigen Obstgärten im Tal mündet. Die Erzählungen machen die unendliche Begeisterung über die markante Bergkette und die grünen Obsthügel in Dölsach deutlich.

Da der Begriff Unholden damals als unpassend für die imposanten Gipfel empfunden wurden, einigte man sich auf die Umbenennung der Unholden zu Dolomiten. Seither wird die Bergkette, die seit Jahrhunderten Touristen begeistert, die Dolomiten genannt. Für Lukas Jungmann und Christoph Aschaber von Aberjung war die Geschichte über die Entdeckung der Dolomiten und der ihrer Meinung nach zu Unrecht verdrängte Begriff der Unholden Anstoß genug, sich gemeinsam auf den Weg zur vielfach ausgezeichneten Kuenz Naturbrennerei in Dölsach zu machen. Hier findet man die üppigen Obstgärten und die atemberaubende Kulisse der Unholden, wie sie damals von den Touristen beschrieben wurden. "Die Gunstlage auf der Sonnenseite des Talbodens machte es bereits vor über 150 Jahren, zu Zeiten unseres Ur-Urgroßvaters, möglich aromatisches Obst bei uns in Dölsach zu kultivieren," so Florian Kuenz.

Gemeinsam mit Florian und Johannes Kuenz wurde an einer Neuinterpretation eines Osttiroler Originals – als Inbegriff üppiger Obstgärten – gearbeitet. Entstanden ist ein Getränk das wohl nicht mehr nach Osttirol und den Unholden schreien könnte. Aus sonnenverwöhnten Äpfeln und Birnen aus den üppigen Obstgärten der Familie Kuenz, alles ganz natürlich und ohne Aromatisierung. Unholde® – ein 100% Naturprodukt ohne Wenn und Aber. Johannes Kuenz unterstreicht: "Sonnenverwöhnte Birnen und knackig-würzige Äpfel aus den üppigen Obstgärten des Kuenzhofes bilden die Basis für den vollmundigen Unholde."

Unholde® kann sowohl pur - on the rocks - als auch in verschiedenen Mixvariationen angeboten werden. Als passendes Detail wird Unholde® auf gekühlten Steinen aus den Unholden serviert.

"Was einst aus Marketinggründen gestrichen wurde, stellt für uns von Aberjung ein authentisches und vor allem einzigartiges Potential dar. Diese Region, dieses Team gibt es schließlich nur einmal. Daher ist es nur logisch, diese sagenhafte Geschichte um König Graukars Reich und seinen Unholden, über die Grenzen Osttirols hinaus zu tragen", betonen Christoph Aschaber und Lukas Jungmann von Aberjung.

